

Drucksache	Drucksache-Nr.:
der Kreisverwaltung Segeberg	DrS/2021/280
öffentlich	

Fachdienst Kreisplanung, Regionalmanagement, Klimaschutz Datum: 02.11.2021

Beratungsfolge:

Status Sitzungstermin Gremium

Ö 24.11.2021 Ausschuss für Umwelt-Natur- und Klimaschutz

VGN - Investitionskosten 2022-2025

Ziel 4 - wirtschaftliche Entwicklung

Ziel 5 - Zusammenleben aller Menschen

Ziel 7 - Natur-, Landschafts- und Klimaschutz

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Der Anteil des Kreises Segeberg an den Kosten für die investiven Maßnahmen der VGN im Zeitraum 2022-2025 in Höhe von 6,85 Mio Euro werden für die jeweiligen Haushaltsjahre (siehe Tabelle) bereitgestellt.

Zusammenfassung:

In der Aufsichtsratssitzung der VGN am 28.09.2021 wurde durch die Geschäftsführung der VGN der Wirtschaftsplan 2022 sowie die mittelfristige Planung bis 2025 vorgelegt. Für die Jahre 2022-2025 fallen insgesamt investive Kosten in Höhe von 15 Mio. Euro für die VGN an. Der Kreis Segeberg als Gesellschafter der VGN hat davon 6,85 Mio. Euro zu tragen.

Sachverhalt:

Die Geschäftsführung der VGN hat dem Aufsichtsrat am 28.09.2021 den Wirtschaftsplan für 2021 inklusive des mittelfristigen Planungsansatzes bis 2025 vorgestellt.

In den Jahren 2022-2025 sind erhebliche Investitionen in die Streckeninfrastruktur vorzunehmen. Als größtes Projekt benennt die VGN den Neubau des Stellwerks Ochsenzoll, das von 2021-2025 umgesetzt wird. Weiterhin werden Schwellen und Weichen erneuert, und es bedarf der Erneuerung von Fahrkartenautomaten sowie von kommunikationstechnischen Anlagen, wie zum Beispiel elektronischen Zugzielanzeigern.

In den Jahren 2026 und 2027 ist mit weiteren investiven Kosten zu rechnen, die zu diesem Zeitpunkt noch nicht verlässlich dargestellt werden können.

Folgendermaßen verteilen sich die investiven Kosten des Gesellschafters Kreis Segeberg auf die Jahre:

Jahre	2022	2023	2024	2025
Kosten	1.935.000 €	685.000 €	1.020.000 €	3.205.000 €

Die Ansätze sind bereits in der Änderungsliste erfasst.

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja:

Darstellung der einmaligen Kosten, Folgekosten

Jahre	2022	2023	2024	2025
Kosten	1.935.000 €	685.000 €	1.020.000 €	3.205.000 €

Mittelbereitstellung

Teilplan: 547

In der Ergebnisrechnung

Produktkonto:

In der Finanzrechnung investiv

Produktkonto: 7815

Der Beschluss führt zu einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung

_____ in Höhe von _____ Euro
(Der Hauptausschuss ist an der Beschlussfassung zu beteiligen)

Die Deckung der Haushaltsüberschreitung ist gesichert durch
Minderaufwendungen bzw. -
auszahlungen beim Produktkonto:

Mehrerträge bzw. -einzahlungen beim
Produktkonto:

Steuerliche Relevanz

Einschätzung durch den FD 20.00 erfolgt

Keine steuerliche Relevanz gegeben

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen sind betroffen:

Nein

Ja Eine Verbesserung der ÖPNV Infrastruktur kommt allen
Personengruppen zu Gute.

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen wurden berücksichtigt:

Nein

Ja Vor allem neue Fahrkartenautomaten sind für Menschen mit
Sehbeeinträchtigungen hilfreich.

Anlage/n: